



Stadt Zürich
Stadtarchiv



13
G.b.263.119
G.b.521.3

4
G.b.263.119
G.b.521.3



Willkommen in Stadtarchiv Zürich

Öffentliche Archive sind Orte des Vertrauens, die historische Quellen sorgfältig überliefern und sie der Öffentlichkeit zur Verfügung stellen. In unserer demokratischen Gesellschaft stehen sie für Transparenz, Verantwortlichkeit, Rechenschaftsfähigkeit und Öffentlichkeit. Staatliche und professionell geführte private Archive dokumentieren die Entwicklung unserer Gesellschaft, sie ermöglichen die kritische Auseinandersetzung mit der Vergangenheit, sie lassen die wichtigen Prozesse nachverfolgen und tragen damit zur Ausgestaltung der Zukunft bei.

Das Stadtarchiv Zürich ist ein öffentliches Archiv mit gesetzlich geregelten Zugangsbedingungen; es legt besonderen Wert auf die Pflege seiner Öffentlichkeit. Seit 1798 sammelt und bewahrt es die Unterlagen der damals neu geschaffenen städtischen Institutionen, seit über 100 Jahren führt es einen frei zugänglichen Lesesaal für seine Benutzerinnen und Benutzer, und seine Bestände sind heute für eine breite Öffentlichkeit im Internet über Bestandesdatenbanken und Detailverzeichnisse recherchierbar.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Dr. Anna Pia Maissen, Stadtarchivarin



Was ist das Stadtarchiv Zürich?

Das Stadtarchiv Zürich ist ein Informations- und Dienstleistungszentrum für Verwaltung und Öffentlichkeit. Es dokumentiert die Geschichte und Entwicklung der Stadt Zürich und macht das Handeln der Verwaltung nachvollziehbar. Damit leistet es einen entscheidenden Beitrag zur Rechtsstaatlichkeit und Rechtssicherung und bietet der historischen Forschung reiches Quellenmaterial. Das Stadtarchiv Zürich ist erste Anlaufstelle für die Erforschung der Stadt Zürich und ihrer Institutionen.

Das Stadtarchiv ist das zentrale Archiv der Stadt Zürich seit 1798, als die Stadt - das Zentrum des alten Zürcher Stadtstaats - ihre Hoheitsrechte einbüsste und in eine Munizipalitätsgemeinde des helvetischen Einheitsstaates umgewandelt wurde.

Das Stadtarchiv Zürich bewahrt die von den städtischen Organen produzierten archivwürdigen Akten dauernd auf. In sein Zuständigkeitsgebiet gehören der Gemeinderat, der Stadtrat sowie deren Kommissionen, die Departemente, Dienstabteilungen, Dienst- und Fachstellen sowie die übrigen Einrichtungen der Stadt Zürich, die mit öffentlichen Aufgaben betraut sind. Das Stadtarchiv Zürich übernimmt auch Überlieferungsgut privater Herkunft aus Alltag, Kultur, Wirtschaft und Gesellschaft. Es führt eine öffentliche Bibliothek mit dem Themenschwerpunkt Zürich.

Das Stadtarchiv Zürich ist eine Institution der Zürcher Stadtverwaltung und ist administrativ dem Präsidialdepartement zugeordnet. Seit 1976 befindet es sich im Haus zum Untern Rech am Neumarkt 4 in der Zürcher Altstadt.



Warum archivieren wir?

Die Archivierung ist gesetzlich verankert und vorgeschrieben. Es ist Ausdruck einer demokratischen Gesellschaft, dass Archive geführt werden, welche die Nachvollziehbarkeit politischen, sozialen und ökonomischen Handelns möglich machen – sie dienen also sowohl einem gesellschaftlichen wie auch einem rechtsstaatlich-demokratischen Zweck.


Das Stadtarchiv Zürich ist die Einrichtung der Stadt Zürich zur Bewahrung, Erschliessung und Vermittlung einer dauerhaften dokumentarischen Überlieferung, die rechtlichen, administrativen, kulturellen, wissenschaftlichen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Zwecken dient. Es gewährleistet die Erinnerungsfähigkeit der Gesellschaft, die mit der Stadt Zürich in Beziehung steht.


Rechtsgrundlagen für das Stadtarchiv Zürich sind das kantonale Archivgesetz vom 24. September 1995, die kantonale Archivverordnung vom 9. Dezember 1998 und das vom Stadtrat erlassene Reglement der Stadt Zürich über die Aktenablage und Archivierung (Archivreglement).

Zu diesem Zweck bewertet, sichert, erschliesst und vermittelt das Stadtarchiv die archivwürdigen Unterlagen der Stadt Zürich und berät die Zürcher Stadtverwaltung in Fragen der Aktenführung und Aktenablieferung.


V.E.c.45.A40783.4. Postkarte Elske Laske-Schüler, 1939.01.30


Archivplan-Kontext


 [Stadtarchiv Zürich](#)

 [V. Hauptarchiv](#)


 [V.E. Polizeidepartement](#)

 [V.E.c. Akten V.E.](#)

 [V.E.c.45. Akten der Fremdenpolizei \(Polizeiamt\) \(1916-1950\)](#)

 [V.E.c.45.A40783. Elske Lasker-Schüler / Akten Fremdenpolizei \(1933-1939\)](#)

 [V.E.c.45.A40783.3.11. Zeitungsausschnitt Neue Zürcher Zeitung betreffend Ausbürger](#)

 [V.E.c.45.A40783.4. Postkarte Elske Laske-Schüler \(1939.01.30\)](#)

Signatur:	V.E.c.45.A40783.4.
Signatur Archivplan:	V.E.c.45.A40783.4.
Titel:	Postkarte Elske Laske-Schüler
Entstehungszeitraum:	30.01.1939
Ansichtsbild:	



30. Jan. 39

Herrn
 Urechts: (Tass Zimmer)
 Urechts, Zimmer 41
 Nid der Lila (Fremdenpolizei)
 Margaritenuob
 in Stein, das ist
 der dunkel?
 Ihre Elm Laske-Schüler
 Zürich
 Uraniastraße



Das Stadtarchiv Zürich übernimmt die erhaltungswürdigen Unterlagen der Zürcher Stadtverwaltung, ihrer Departemente und Dienststellen, des Stadtrates und des Gemeinderates und sichert so die Überlieferung der städtischen Geschäftsverwaltung.

Das Stadtarchiv ist aber nicht nur das Endarchiv der Organe der Stadt Zürich; es ist seine ausdrückliche Aufgabe, auch alle Bereiche des Stadtlebens zu dokumentieren und damit Einblick in den lebendigen urbanen Organismus zu geben.

So sammelt das Stadtarchiv gemäss Auftrag auch Archive zürcherischer Kulturinstitute sowie Aufzeichnungen und Überlieferungsgut privater Herkunft. Insgesamt bewahrt das Stadtarchiv heute rund 500 Spezialarchive auf: Archive von Personen, Familien, Firmen, Vereinen, Parteien, Organisationen und Institutionen.

Die Bibliothek des Stadtarchivs gehört zu den bedeutendsten Turicensia-Sammlungen und bietet eine wichtige Ergänzung der Archivbestände des Stadtarchivs.



Wie kann das Stadtarchiv Zürich benützt werden?

Die älteren städtischen Archivbestände sind frei zugänglich. Die jüngeren Archivalien sind gemäss Öffentlichkeitsprinzip unter den gleichen Bedingungen einsehbar wie in den Amtsstellen, wo sie entstanden sind.

Jene Unterlagen, die keiner Schutzfrist unterstehen, können im öffentlichen und frei zugänglichen Lesesaal des Stadtarchivs gebührenfrei bestellt und eingesehen werden. Zur Erleichterung Ihrer Recherche stehen verschiedene physische und elektronische Findmittel zur Verfügung, ebenso zahlreiche Dokumentationen und hilfreiche Nachschlagewerke.

Die elektronische Bestandesdatenbank ist auf dem Internet über **www.stadt-zuerich.ch/stadtarchiv** konsultierbar.

Die Bibliothek des Stadtarchivs ist eine reine Präsenzbibliothek, was bedeutet, dass Publikationen im Lesesaal konsultiert, nicht aber ausgeliehen werden können. Der Katalog ist im IDS-Verbund über **<https://biblio.unizh.ch>** abrufbar.

Für optimale Arbeitsbedingungen im Lesesaal, zum Schutz von Originalakten sowie um rationelle Betriebsabläufe sicherzustellen, hat das Stadtarchiv eine Benützungsordnung erlassen. Sie informiert über die Arbeitsplätze und den Lesesaal, den Umgang mit den Archivalien und über verschiedene Dienstleistungen.

Wenn Sie Fragen haben, hilft Ihnen unser Lesesaal-Personal gerne weiter.



Adresse

Stadtarchiv Zürich

Haus zum Untern Rech

Neumarkt 4, CH-8001 Zürich

Telefon +41 (0)44 266 86 46

Fax +41 (0)44 266 86 49

E-Mail stadtarchiv@zuerich.ch

Internet www.stadt-zuerich.ch/stadtarchiv

Öffnungs- und Bestellzeiten

Öffnungszeiten des Lesesaals (3. Stock):

Dienstag bis Freitag von 08.00 bis 17.00 Uhr

(von 12.00 bis 13.00 Uhr keine fachliche Beratung)

Vorausbestellungen von Büchern und Archivalien sind erwünscht (Tel. 044 266 86 23).

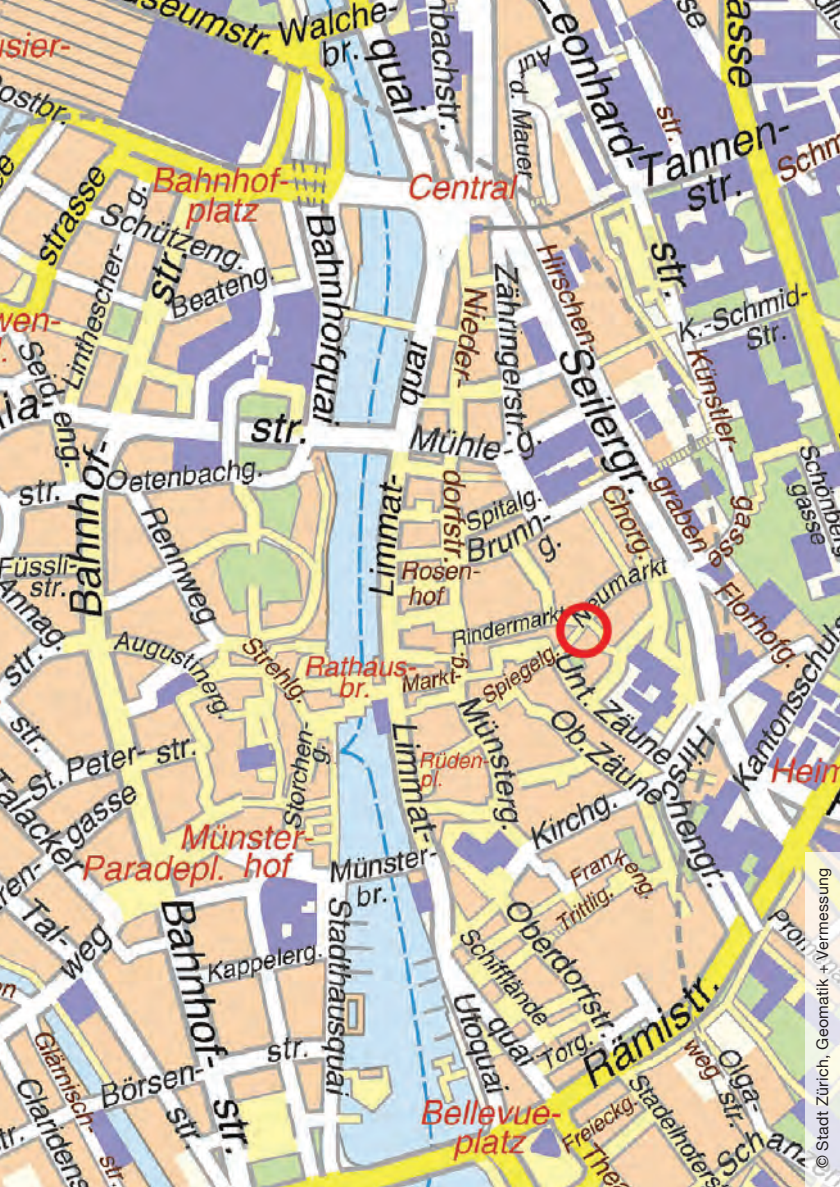
Bestellungen aus den Aussenlagern: Vorausbestellungen bis Mittwochabend auf Dienstag folgender Woche.

Lage und Zugangsweg

Das Stadtarchiv befindet sich in der Altstadt von Zürich auf der rechten Limmattseite.

Erschliessung mit den öffentlichen Verkehrsmitteln ab Hauptbahnhof Zürich:

- Ab Bahnhofplatz mit dem Tram Linie 3, Richtung Klusplatz oder mit dem Trolleybus Linie 31, Richtung Hegibachplatz bis Haltestelle Neumarkt.
- Ab Bahnhofquai mit dem Tram Linie 4, Richtung Tiefenbrunnen bis Haltestelle Rathaus.
- Ab Central mit dem Tram Linie 15, Richtung Klusplatz bis Haltestelle Rathaus.



Central

Rathausbr.

Münster-Paradepl. hof

Bellevueplatz



68
V.I.O.S. D.1.
V.I.O.E. C.154:2

13
VG.6.263.119
VG.6.521.3

4
VG.6.263.119
VG.6.521.3



4
1918
1919
1920

6
1918
1919
1920

68
VI.OS. D.1.
VLOE. C.154.



